

Pressemitteilung

Evangelische Akademie Sachsen-Anhalt e. V. in Lutherstadt Wittenberg veröffentlicht neue Faltbroschüre zum judenfeindlichen Schmährelief an der Wittenberger Stadtkirche

Im Rahmen des Projekts „sus et iudaei – Schmähplastiken in Sachsen-Anhalt“ hat die Evangelische Akademie Sachsen-Anhalt eine neue Faltbroschüre veröffentlicht. In fünf kurzen Abschnitten versammelt sie kontextualisierende Informationen zur sog. „Judensau“-Darstellung an der Wittenberger Stadtkirche. Die Faltbroschüre klärt über die judenfeindliche Entstehungs- und Wirkungsgeschichte des Reliefs auf, thematisiert dessen Verbindung zu Martin Luthers „Judenschriften“ und umreißt die Relevanz des Bildmotivs für die nationalsozialistische Propaganda. Sie vermittelt außerdem Hintergrundwissen zur Stätte der Mahnung an der Wittenberger Stadtkirche.

Mit der Faltbroschüre trägt die Evangelische Akademie Sachsen-Anhalt zur Verbesserung der Kontextualisierung vor Ort bei und ordnet das judenfeindliche Relief für Besucherinnen und Besucher der Lutherstadt Wittenberg adäquat ein. „Damit möchten wir auch einen Beitrag dazu leisten, die lange Geschichte christlicher Judenfeindschaft stärker ins Bewusstsein zu rufen“, so Vincent Kleinbub, Projektmitarbeiter an der Evangelischen Akademie Sachsen-Anhalt und Autor der Broschürentexte. Anknüpfend an die im Juli 2022 vorgelegten Empfehlungen des Beirats zur Weiterentwicklung der Stätte der Mahnung versteht sich die Faltbroschüre als ein zusätzliches Informationsangebot. Sie ersetzt nicht weitere notwendige Schritte im Umgang mit dem judenfeindlichen Schmährelief.

Die Faltbroschüre liegt an verschiedenen Orten in Lutherstadt Wittenberg aus und kann kostenlos mitgenommen werden. Sie ist darüber hinaus online über die Webseite der Evangelischen Akademie Sachsen-Anhalt verfügbar. Eine englische Version der Faltbroschüre ist bereits in Arbeit und wird ebenfalls bald erscheinen.

Lutherstadt Wittenberg, 20.10.2022

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Vincent Kleinbub, 01573/2483415, kleinbub@ev-akademie-wittenberg.de

Mitarbeiter im Projekt „sus et iudaei – Schmähplastiken in Sachsen-Anhalt“

Evangelische Akademie Sachsen-Anhalt e.V.

Schlossplatz 1d

06886 Lutherstadt Wittenberg

Zur Projektwebseite: <https://ev-akademie-wittenberg.de/aktivitaeten/sus-et-iudaei/>

Das Projekt „sus et iudaei – Schmähplastiken in Sachsen-Anhalt“ wird gefördert durch das Ministerium für Bildung des Landes Sachsen-Anhalt und die Evangelische Kirche in Mitteldeutschland.